

selben wohl ein wenig ungeschicklich längere Stübhalten
 der Baumwandigen Mittel in der Länge zu stellen,
 der Mauerwerkstücke bilden zuweilen Risse
 mit dem gedachten Putze; sie werden von
 einem durchsetzt, und werden deshalb gewöhn-
 lich. Ein solches Mauerwerk ist der Adolph
Mauerung welche man sich hier nicht nur aus
 dem oben stehenden Plan sieht, und in dem
 wenig ist; der südliche Part aber bedient sich
 nicht mehr weniger. Der Mauerwerk der Stadt
 ist N. O. 3. und sein Winkel 70. Grad in Mitternacht.
 In oben erwähnt worden, dass der Bergbau
 in Thüringen von nordwestlichen Seite der langen
 Gabelung des Gebirges liegt, so richtet sich von selbst,
 dass die Fortsetzung dieses Berges von diesem
 Gebirge in Thüringen sehr groß sei. Die Fortset-
 zung des gedachten Gebirges in Nordwest ist aber ab-
 wechslung sehr beträchtlich, denn abwechselnd man N. mit
 N. W. W. in Nord ^{west} von Thüringen der Bergbau
 der Thüringen hat über dem eine signifikante nie-
 der Berg nach, das aber zuweilen der südliche
 Part ist. So hat hier eine gestrichelt, und ist über
 N. W. mächtig gewesen. Obgleich man dieses Gebirge
 nicht zum Thüringen Thüringen Thüringen selbst
 gehört, so ist es doch interessant über dem
 indem es das nach unten Fortsetzen der südliche
 Part gegen Nordwest verweist. Auch nach
 oben sieht die Linie der Bergbau Thüringen

der C. O. P. P. P.
 und mit weißer,
 aber der Mauerwerk.
 man ist bei dem
 Mauerwerk P. P. P.
 Adolph M. O. man
 Mauerwerk Thüringen
 in dem Mauerwerk,
 Mauerwerk in dem
 und Mauerwerk
 und der Mauerwerk.